



## Wirtschaftsclub Bad Oeynhausen besucht Arminia Bielefeld

»Arminia Bielefeld als Wirtschaftsunternehmen«: So lautete das Thema des Vortrags von Kevin Pamann, Marketing-Leiter von Arminia Bielefeld, dem 40 Mitglieder des Wirtschaftsclubs Bad Oeynhausen bei ihrem Besuch im Stadionlokal »Sechszehner« interessiert zuhörten. »Arminia ist eine ostwestfälische Marke«, sagte Kevin Pamann, und das sei auch der Grund, warum der Verein auf Städtepartnerschaften wie mit Bad Oeynhausen baue. Die Finanzierung und die Geschäfte des Zweitligisten standen im Mittelpunkt des Vortrags und wurden in der sich anschließenden Diskussion unter anderem vom Geschäftsführer von Arminia Bielefeld, Markus

Rejek, erörtert. Er beantwortete ebenso Fragen zum Thema Stadionverkauf: Auch grundlegende Informationen zum Verein und spezielle Informationen zur Finanzierung durch Sponsoring, Merchandising und Ticketing wurden gegeben und erörtert. Außerdem spielten Transferabwicklungen und die dazugehörigen Modalitäten bei der Fragerunde eine Rolle. Die anschließende Stadionbesichtigung mit Besuch des Arminen-Museums und Kabinencheck rundeten den Abend ab. So konnten die Mitglieder des Wirtschaftsclubs bei ihrem Besuch einen unmittelbaren Eindruck vom Geschehen hinter den Kulissen gewinnen.